

# Bremen

Rembertstraße 28, 28203 Bremen  
 Tel.: 0421 - 324005, Mail: bremen@volksbund.de

**Schirmherr:**

Frank Imhoff (Präsident Bremische Bürgerschaft)

**Landesvorsitzender:**

Dietmar Werstler

**Landesgeschäftsführer:**

Matthias Sobotta

**Mitarbeiter:** 3 Hauptamtliche, ca. 70 Ehrenamtliche

**Verbände:** 1 Kreisverband (Bremerhaven)

**Mitglieder:** 614

**Spenderinnen /Spender:** 1.435

**Veranstaltungen:**

- Beteiligung an der digitalen Europawoche, Infoveranstaltung zum Projekt PEACE LINE
- Lesung und Vortrag von Dr. Christopher Spatz zum Buch „Heimatlos – Friedland und die langen Schatten von Krieg und Vertreibung“
- Landesvertretertag mit Vorstandswahlen
- Volkstrauertag: zentrale Gedenkveranstaltung auf dem Osterholzer Friedhof mit Vertretern verschiedener Glaubensgemeinschaften

**Bildung:**

- Ausstellungen und Bildungspakete für Schulen/Institute zur Lehrerfortbildung
- Organisatorische und inhaltliche Beteiligung am „Tag der Stadtgeschichte“ in Bremerhaven
- Vorstellung der Arbeit und der Bildungsangebote des Volksbundes im Rahmen des Netzwerktreffens der Mitglieder von „Schule ohne Rassismus“
- „Spurensuche“ (Führung) auf den Kriegsgräber- und Gedenkstätten des Osterholzer Friedhofes in Kooperation mit der VHS Bremen
- Unterstützung des Workcamps in Bremen mit multimedialem Austausch mit Cannock Chase (England)

**Service & Kooperation:**

- Haus- und Straßensammlung: mehr als 8.800 Euro (2019: rund 20.000 Euro), Landeskommmando und Marineoperationsschule Bremerhaven unterstützten durch interne Sammlungen
- Pflegeeinsätze mit Reservisten coronabedingt kurzfristig abgesagt oder verschoben

**Besonderheiten:**

- Das jährliche Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr musste ins Jahr 2021 verschoben werden, die Gedenkstunde zum Volkstrauertag im Rathaus fiel aus
- neuer Vorsitzender des Kreisverbandes Bremerhaven: Stephan Rademacher



Ein Beitrag zu dem Buch hat der Landesverband beigesteuert.



**Buchprojekt 100 Jahre Osterholzer Friedhof**

Der Landesverband pflegt eine sehr enge Beziehung zum Osterholzer Friedhof – die größte Bremer Anlage –, der 2020 100 Jahre alt wurde. Da er über mehrere Gräberfelder verfügt, die als Kriegsgräberstätte verzeichnet sind, steuerte der Landesverband einen Beitrag zu einem Buch über den Friedhof bei.

Nahezu alle Opfergruppen von Krieg und Gewaltherrschaft sind dort zu finden. Neben Einzelgräbern von deutschen Soldaten und Soldaten anderer Nationen beider Weltkriege gibt es ein Sammelgrab für KZ-Opfer, Gruppen- und Einzelgräber von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern und Opfern aus der Zivilbevölkerung. Der erste Abschnitt des Volksbund-Beitrags befasst sich darum mit den verschiedenen Gräberfeldern und Kriegsgräberstätten an diesem Ort.

Das Buch bietet aber auch Gelegenheit, den Volksbund näher vorzustellen. Denn dieser Friedhof ist für den Landesverband ein wichtiger Ort – sowohl für die Bildungs- und Jugendarbeit als auch für zeitgemäße Gedenk- und Erinnerungskultur. Die regelmäßigen Führungen über die Kriegsgräberstätten werden ebenso thematisiert wie die internationalen Workcamps, die Jugendliche alle zwei Jahre auch an diesen Ort führen.

**Geplant für 2021**

- Mitgliederversammlung Bremerhaven (zur offiziellen Wahl des Kreisvorsitzenden)
- Beteiligung am Programm zum „Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus“
- Beteiligung an der Europawoche Bremen
- Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr
- Unterstützung bei der Ausstellung „2 Tage im Winter“ zur Geschichte der Juden in Lettland im Bremer Rathaus (August/September 2021)